

SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE SITZUNG VOM 21.07.14



anwesend: Lennart B., Jenni, Maximilian, Lennart St., Annette*, Kevin*, Benni*, Kenneth, Anne, Patrick*, Georg*, Jan (ab 18:27)

fehlend: David, Ken, Daniel, Jaqueline, Judith*, Toni*

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Christian Ehrenberg (Hochschulberater der TK¹), Max

Protokoll: Lennart St.

Sitzungsleitung: Jenni

Sitzungsbeginn: 18:01

TOP 1: BESUCH TK

Unser Gast wird begrüßt. Er ist neu im Job und sammelt Kontakte.

Er interessiert sich für eine Anzeige im UI gegen Geld oder möglicherweise vollständige Übernahme des Drucks. Er bietet Hilfe bei ausländischen Studierenden an, die häufig kurzfristig Krankenversicherungen benötigen.

Für den Druck benötigt er die Datei 3 bis 4 Wochen vorher, der Druck muss bis zum 7.10. fertig sein und bei uns vorliegen.

TOP 2: PROTOKOLL

Der FSR C&M möge das Protokoll vom 14.7. in überarbeiteter Form beschließen: 8/0/3 → angenommen

TOP 3: BERICHTE

Lehramtsakkreditierung

- Veranstaltung letzte Woche
- Doppelimmatrikulation für Master und Bachelor empfohlen (bis 31.3. mit Bachelor fertig werden)
- Probleme mit Schwangerschaft, ...
 - entweder Land wechseln oder in Staatsexamen wechseln
- Wechsel Staatsexamen gilt als Studienwechsel (Kein BAFÖG mehr)
- Fächerkombinationen und Schwerpunkte wurden zum Teil gestrichen, diese können nicht ins Staatsexamen übernommen werden → Drittfach → BAFÖG-Problem
- Problemfälle und BAFÖG-Empfänger sind nicht geklärt (Minderheiten)
- Jenni schickt das Protokoll noch rum
- Es wird vorgeschlagen, dass Jenni für den FSR eine Stellungnahme schreibt und diese vom FSR verabschiedet wird. Der Dresdner FSR könnte diese unterstützen.

JungChemikerForum

- Das jcf hat sich in kleiner Runde getroffen
- Jobbörse 15.1.
 - wir werden uns mit „Manpower“ engagieren
 - an dem Tag ist Tag der offenen Hochschule

1 Techniker Krankenkasse

- daher könnte der Termin platzen
- Vortrag von der Bundeswehr über Kampfstoffe wird angefragt
- Anne hat eine Kooperation für eine zweitägige Exkursion nach Ludwigshafen vorgeschlagen
 - die Finanzierung ist schwierig
 - Problem: Pflichtexkursion muss kostenlos sein, hier nicht möglich
 - Frage, ob die Exkursion als anrechenbare aber freiwillige Exkursion organisierbar ist.
 - Große Exkursion wäre erst im nächsten Sommersemester realistisch

TOP 4: UPDATES

UI

- Interview mit Asmis gut gelaufen
- Sponsoren:
 - Laborpils etwa 100€
 - TK: Übernahme Druck
- benötigt
 - jcf -Text ist bereits in Erstellung
 - Destille wird angefragt
 - Elferrat wird angefragt
 - StuRa-Entsante: Kenneth
 - Jander-Blasius: Daniel wird gefragt
 - Pöppel und Krautscheid werden wegen Interview noch mal gefragt
 - Benni schreibt Text zu PC
 - Lennart St. ist ein Atkins-Fan
 - Deadline 4.8.
 - FSR-Vorstellung: wird über Verteiler geschickt
 - Ersti-Fahrt: Kevin
 - Stundenplan bleibt; Lehramt ergänzen
 - Karte bleibt

Evaluation

- kommt morgen
- Zahlen nicht auswertbar
- Kurzzusammenfassung: tolle Idee, Umsetzung so auch ok, aber nur Mentoren nehmen, die bereit sind Zeit zu investieren

FSR-Klausur

- doodle noch nicht alle eingetragen
- Frist bis morgen abend

TOP 5: VERSCHIEBUNG KONSTITUIERENDE SITZUNG

Es wird darüber diskutiert, ob der TOP gestrichen wird.

Der neue FSR stimmt ab: **Soll die konstituierende Sitzung am 30.7. auf 10 Uhr vorverlegt werden?: 5/0/3 → Verlegung angenommen**

TOP 6: LEHRBERICHTSKOMMENTAR

Lennart St. hat einen ersten Entwurf herumgeschickt. Er bittet um Rückmeldungen per Mail. Es wird diskutiert ob die Englischmodule im Lehrberichtscommentar erwähnt werden sollen.

Meinungsbild erwähnen Englisch: 7/2 → die Module werden erwähnt

TOP 7: ERSTIZEUG

Veranstaltung für Lehramt: Kohlmann ist nicht da, wird aber eine Alternative anbieten (14.10.). Jenni ist hier im Kontakt.

Judith wird um Zwischenbericht gebeten.

Ersti-Fahrt ist dringlich → Kenneth tritt Ken auf die Füße

TOP 8: FSR-KLAMOTTEN

Die neuen Pullover werden nebenbei anprobiert.

TOP 9: TREFFEN MIT DEM FSR BIOPHARM

Ort und Uhrzeit müssen im Detail geklärt werden.

Patrick schlägt vor das Treffen schon am Nachmittag stattfinden zu lassen.

Meinungsbild: Wer würde abends noch mal wiederkommen: Mehrheit

Meinungsbild: Wer ist für nachmittags: 5; spät: 7 → sie wird spät stattfinden: 18 Uhr

Ort: auf demNaWi- Campus

Grill ist fester zusammengeschaubt.

Einkaufen: Maximilian und Georg gefahren von Jenni

Finanzantrag: Wer ist dafür bis zu 150€ für das Treffen mit dem FSR BioPharm auszugeben, außerdem Handkasse und Solikasse. 7/0/0

TOP 10: LABORPILZ

Mail von Laborpilz, das Unternehmen möchte in den Leipziger Raum expandieren.

Sie haben den Wunsch einer Hausmesse oder ähnlichem geäußert.

Weiterleitung an Jobbörse des jcf und Kontakte der Fakultät durch Oli.

TOP 11: STURA-ANLAGEN

Es wird eine Einweisung stattfinden, erste Termine sind bekannt. Die Einweisung ist Pflicht, wenn man die Anlage ausleihen möchte. Kenneth wird eine der Einweisungen besuchen.

TOP 12: FINANZANTRAG

Der Druckertoner geht zu neige.

Der FSR C&M möge für bis zu 250€ Toner für den Drucker kaufen: 7/0/0

Verantwortlich ist Oli

TOP 13: SAP

Georg hat sich gemeldet. Er geht hin. Es wird weiterhin nach Unterstützung gesucht.

TOP 14: FSR-BANNER

Wir können es aufhängen wo wir wollen, alles ist erlaubt. Eine genaue Entscheidung wird vertagt.

TOP 15: MAIL-VERTEILER

Es gibt wiederholt Mails mit dem Mail-Verteiler als Absender statt der Mailadresse der Person, die eigentlich geschrieben hat. Patrick wünscht sich, dass das geändert wird.

TOP 16: ANTWORT CHEMSA

Vertagt

TOP 17: AK GO

Der AK GO löst sich hiermit auf.

Die GO kommt morgen rum, nächste Woche wird diskutiert

Patrick sammelt Anmerkungen und so.

WIEDERAUFNAHME TOP 8: FSR-KLAMOTTEN

Es wird ein Kleidungsstück gesucht: Eindeutig Jacke; Einkauf wird privat organisiert. Dank an Anne

TOP 18: SCHLÜSSEL

Annette gibt den Kooptiertenschlüssel an Patrick zurück.

TOP 19: TAG DER CHEMIE

Es sind weiterhin zwei Arbeitsverträge übrig, für die es keine Interessenten gegeben hat. Die Verträge werden an Frau Luppä zurückgegeben.

Sitzungsende: 20:03

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen